



Ich bin kein Freund von derartigen, die Geschichte entstellenden Sagen und kann es als Mann der bloß nach Wahrheit ringenden Wissenschaft nicht unterlassen, diesen ganzen Tellcultus als einen unwürdigen Götzendienst zu verurtheilen.

Abb. 94. An der Tells-Platte.

Der Dichtung freilich ist alles Lob zu zollen, aber sie ist doch nur ein leerer, hohler Hut, und ich rufe mit Tell: «Was kümmert uns der Hut! Komm, lass uns gehen», weiter an der schönen Felswand hin, die hier, südlich von der Tells-Platte, aus Schrottenkalk besteht. Die Bahn unterfährt sie in langem Tunnel, die Straße ist in dieselbe eingesprengt. Bald kommen wir wieder auf den Neocomien hinaus, der den größten Theil des Fußes der Wand bildet, überschreiten eine Flyschzone und erreichen die breite, alluviale Ebene von Altdorf.